

15.12.2010 - 14:47 Uhr

Tschernobyl-Standort wird in offizielles Euro-2012-Tourprogramm aufgenommen

Kiew, Ukraine (ots/PRNewswire) -

Das Sperrgebiet des Kernkraftwerks von Tschernobyl kann in das offizielle Tourprogramm Euro-2012 in der Ukraine aufgenommen werden. Dies wurde heute vom stellvertretenden Minister für Notstandssituationen, Vitaliy But, bei einer Vertragsunterzeichnung für einen gemeinsamen Aktionsplan für EURO-2012 zwischen den Ministerien für Notstandssituationen der Ukraine und Polens bekannt gegeben.

Zu Beginn dieser Woche hatte der Minister für Notstandssituationen, Viktor Baloha, erklärt, das Sperrgebiet werde ab Januar 2011 Touristen zugänglich sein.

Ab sofort sei bereits eine begrenzte Besucherzahl für das Betreten des 30 Kilometer (19 Meilen) langen Sperrgebiets rund um das Kernkraftwerk von Tschernobyl zugelassen, das 1986 explodiert und niedergebrannt war. Laut Baloha wird die ukrainische Regierung am 21. Dezember einen ausführlichen Plan zur Aufhebung der verbleibenden Reisebeschränkungen in die Region vorlegen.

Derzeit nehmen Fremdenführer aus dem Befugnisbereich in den Sommermonaten kleine Personengruppen für einen Tag mit ins Sondergebiet. Die Touren vor Ort dauern normalerweise drei bis fünf Stunden.

Für das gesamte ukrainische Volk ist Tschernobyl ein tragischer Ort. Währenddessen beabsichtigt das Land, indem es der Welt die wahre Tschernobyl-Geschichte erzählt, eine Reihe von Mythen und Ängsten zu zerstreuen, die sich weltweit um das Sondergebiet ranken. Beispielsweise ist das Strahlungsniveau, dem ein Besucher während der Exkursion ausgesetzt ist, fast identisch mit dem beim Betreten eines Flugzeugs und liegt unter der Strahlungsdosis bei einer Röntgenuntersuchung.

Pressekontakt:

CONTACT: Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an MarynaKhorunzha, +38-0509151565, news@wnu-ukraine.com, Projektleiterin bei Worldwide News Ukraine

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100616118> abgerufen werden.